

**ANMELDUNG**  
Di 9. Mai 2017 · 18:30-22:00 Uhr

# „In welcher Gesellschaft wollen wir leben?“

Ein Blick zurück in die Zukunft

Veranstaltungsort:  
Haus der Volksarbeit  
Eschenheimer Anlage 21  
60318 Frankfurt am Main  
Tagungsnummer A170509TW

Hiermit melde ich mich verbindlich  
zum Walter-Dirks-Tag, 9. Mai 2017, an:

\_\_\_\_\_  
Datum                      Unterschrift

Sollte die Tagung wider Erwarten nicht stattfinden,  
so benachrichtigen wir Sie umgehend.

## HINWEISE

Tagungs-Nr.    A170509TW  
Tagungsort    Haus der Volksarbeit  
                  Eschenheimer Anlage 21  
                  60318 Frankfurt a. M.  
                  Telefon 069-1501-0  
  
Kosten         Eintritt frei  
  
Anmeldung    Ihre verbindliche Anmeldung erbitten wir  
                  schriftlich bis So 30.4.2017 an  
                  Katholische Akademie Rabanus Maurus  
                  Domplatz 3  
                  60311 Frankfurt a. M.  
                  Telefon 069-800 8718 400  
                  Telefax 069-800 8718 412  
                  hausamdom@bistumlimburg.de

Eine gesonderte Anmeldebestätigung  
erfolgt nicht.

## Wegbeschreibung



**HAUS DER VOLKSARBEIT E.V.**  
ZENTRUM FÜR BERATUNG  
ERZIEHUNG UND BILDUNG

  
**HAUS AM DOM**  
Katholische Akademie  
Rabanus Maurus

**WALTER-DIRKS-TAG 2017 IM HAUS DER VOLKSARBEIT**  
Di 9. Mai 2017 · 18:30-22:00 Uhr

Walter-  
Dirks-Tag  
2017

# „In welcher Gesellschaft wollen wir leben?“

Ein Blick zurück in die Zukunft



Walter Dirks © Bröckling, Skyline © iStock

Walter Dirks 1947/1948, Fotomontage

# „In welcher Gesellschaft wollen wir leben?“

Ein Blick zurück in die Zukunft

## WALTER DIRKS-TAG IM HAUS DER VOLKSARBEIT

Der Frankfurter Publizist Walter Dirks (1901-1991) war ein Jahrhundertmann; er hat das 20. Jahrhundert kommentiert. Als katholischer Antifaschist und Pazifist hat er gegen das nationalsozialistische Regime angeschrieben und wurde mundtot gestellt. Nach 1945 hat er sich für eine zweite demokratische Republik engagiert und hat wertorientierte, linke Politik aus dem Glauben entfaltet. Er hat seine Ideen eines neuen, sozialistischen Deutschlands in die gesellschaftliche Debatte eingebracht. Er hat die Frankfurter CDU mitbegründet. Wir wollen an die gesellschaftspolitischen Impulse nach 1945 von Walter Dirks erinnern: welche bleibende Bedeutung haben sie in den Krisen unserer Tage?

Wir laden Sie ein, sich anregen zu lassen und mitzudiskutieren.

Der Vorbereitungskreis:  
Kristina Beer  
Andreas Böss-Ostendorf  
Michael Heinz  
Dr. Thomas Wagner



Walter und Marianne Dirks (2. v. r.) und die vier Töchter Clara (von l.), Elisabeth, Theresia und Maria.

Quelle: Archiv AdSD/FA143345, Bild: Andrea Schmidt, Bitte um Konkretaufnahme m. Nutzer

## PROGRAMMABLAUF

- 18:30 Uhr **Ankommen/ Begrüßungsgetränke**
- 18:45 Uhr **Begrüßung**
- 19:00 Uhr **„Nicht die Ordnung der Privilegierten!“  
Gesellschaftspolitische Überlegungen von  
Walter Dirks nach '45**  
(inkl. Filmsequenz zu Walter Dirks)  
Referent: Lutz Lemhöfer
- 19:45 Uhr **Aussprache**
- 20:00 Uhr **Pause**
- 20:15 Uhr Podiumsgespräch:  
**Was bleibt – Was ist heute aktuell an den  
Vorschlägen von Walter Dirks?**  
Teilnehmende:  
· Referent Lutz Lemhöfer, Frankfurt a. M.  
· Prof. Dr. Friedhelm Hengsbach, Sozialethiker,  
Ludwigshafen  
· Janine Wissler, MdL, Fraktionsvorsitzende der  
Linken, Frankfurt a. M.  
· Prof. Dr. Matthias Zimmer, MdB, Vorsitzender  
der CDA Hessen, Frankfurt a. M.  
· Moderation:  
Dr. Barbara Tambour, Publik-Forum
- 21:30 Uhr **Informeller Austausch/ Zeit für Begegnung**
- 22:00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

## ABSENDER

Name	_____
Straße	_____
Plz, Ort	_____
Telefon, Fax	_____
E-Mail	_____

HAUS AM DOM  
Katholische Akademie  
Rabanus Maurus  
Domplatz 3  
60311 Frankfurt am Main

**ANMELDUNG A170509TW**

Wir bitten um Verständnis, dass wir nur schriftliche Anmeldungen (auch per E-Mail) berücksichtigen können. Bitte möglichst bis So 30.4.2017.

Bitte  
freimachen  
oder  
per Fax  
0 69-  
800 8718412